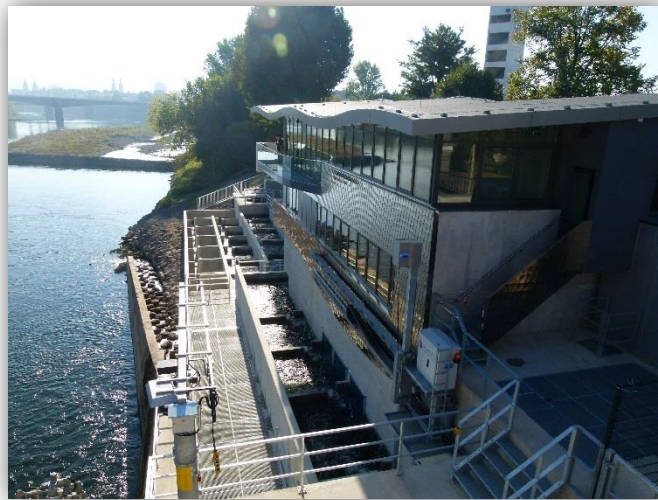




Bericht für den Gast



Mosellum Erlebnisswelt Fischpass Koblenz

Mosellum Erlebnisswelt Fischpass Koblenz

Anschrift

Peter-Altmeier-Ufer 1
56068 Koblenz

Kontaktdaten

Tel.: 0261 / 95234030
E-Mail: mosellum@mueef.rlp.de
Web: <http://www.mosellum.rlp.de>



Prüfergebnis

Das **Mosellum Erlebniswelt Fischpass Koblenz** wurde am 09.06.2016 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **JANUAR 2017 bis DEZEMBER 2019** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



Überblick über das Prüfergebnis





					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Parken	✓	✓	✓	✓	
Eingang	✓	✓	✓	✓	
Kasse	✓	-	✓	-	u.a. Höhe des Tresens an der höchsten Stelle 100 cm, an der niedrigsten 70 cm, keine Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden
Ausstellungsräume	✓	✓	-	-	Mindestbreite der Wege 120 cm
Aufzug	✓	✓	✓	✓	
WC für Menschen mit Behinderung	✓	-	-	-	u.a. Bewegungsflächen links neben dem WC 100 cm x 55 cm, rechts 73 cm x 55 cm (Breite x Tiefe), beidseitig sind Haltegriffe vorhanden, der rechte ist nicht hochklappbar

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis

Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Rollstuhlfahrer

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt einen gekennzeichneten Parkplatz für Menschen mit Behinderung (350 cm x 550 cm). Die Entfernung zum Eingangsbereich beträgt 150 m.
- Die Rampe zum Eingang ist 550 cm lang, 150 cm breit und hat eine Steigung von 6%. Sie verfügt beidseitig über eine Handlauf. Die Eingangstür ist 120 cm breit. Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden. Der Eingang ist schwellenlos möglich.
- Außenwege sind mindestens 150 cm breit.
- Alle öffentlichen Türen haben eine Mindestbreite von 90 cm, Durchgänge sind breiter als 120 cm.
- Die Bewegungsflächen vor wesentlichen immobilien Einrichtungsgegenständen und vor Türen betragen mehr als 150 cm x 150 cm.
- Der Kassentresen ist 70 cm bis 100 cm hoch, eine gleichwertige Möglichkeit zur Kommunikation im Sitzen ist nicht vorhanden.
- Die Exponate und die dazugehörigen Informationen sind überwiegend im Sitzen einsehbar.
- Die Kabinengröße im Aufzug beträgt 120 cm x 150 cm (Breite x Tiefe). Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

WC für Menschen mit Behinderung

- Die Bewegungsflächen neben dem WC betragen links 100 cm x 55 cm, rechts 73 cm x 55 cm, die Bewegungsfläche vor dem WC und dem Waschbecken ist größer als 150 cm x 150 cm.
- Haltegriffe sind beidseitig vorhanden, der rechte Griff ist nicht hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar, der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es ist keine induktive Höranlage vorhanden.
- Ein Alarm ist im gesamten Gebäude optisch deutlich wahrnehmbar.
- In der Ausstellung werden Informationen zu den Exponaten schriftlich und fotorealistic vermittelt.
- Im Aufzug werden der abgehende Notruf und die Halteposition nicht optisch angezeigt.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Im Außen- und Innenbereich gibt es kein Leitsystem mit Bodenindikatoren. Außen ist die Gehwegbegrenzungen taktil erfassbar.
- Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt und durch einen taktilen Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Die Eingangstür ist eine Glastür ohne Sicherheitsmarkierungen.
- In der Ausstellung kontrastieren die gut ausgeleuchteten Exponate visuell mit der Umgebung, Informationen werden akustisch vermittelt. Akustische Interaktionen werden angeboten.



- Die Beschilderung im Aufzug ist taktil erfassbar und in Brailleschrift vorhanden. Die Halteposition wird durch Sprache angesagt. Alternativ sind Treppen vorhanden.

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Die Kasse ist vom Eingang aus direkt sichtbar. Ziele liegen meist in Sichtweite.
- In der Ausstellung werden Informationen zu den Exponaten fotorealistisch vermittelt.